

R14 Ausschreibungstext für Überkopfverglasung AbZ 70.3-74

Allgemeine Beschreibung der Ausführung:

Überkopfverglasung / Vordachverglasung
mit Schwertern oder Haltekonstruktion Tec als Unterkonstruktion,
Glassplatten-(Punkt-)halterungen und nicht begehbare Verglasung,

mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung (AbZ),
Zulassungsnummer: Z-70.3-74 vom 01.11.2007, gültig bis 31.10.2012

mit statischer Berechnung

bestehend aus: Bitte entsprechendes ankreuzen.

rechteckiger, ebener Verbundsicherheits-Glasscheibe (VSG)

Befestigung der Glasscheibe durch **4 6 8** Punkthalter,

auf **2 3 4** **Schwertern** bzw.

auf **2 3 4** **Unterkonstruktionen Tec** montiert,
Montage der Schwerter auf unterschiedlichen Untergründen möglich

Material:

Glas: Bitte entsprechendes ankreuzen.

Rechteckiges, ebenes Verbundsicherheitsglas (VSG),
bestehend aus teilvorgespanntem Floatglas (TVG),
(nach Bauregelliste A Teil 1, Nr. 11.1 Ausgabe 2002/1)

Die Dicke der TVG-Scheiben beträgt jeweils

6mm 8mm 10mm 12mm

Sie sind mit einer Folie aus Polyvinyl-Butyral (PVB) verbunden,
Nennstärke der Folie 1,52mm.

Die Gesamtdicke der Verbundsicherheitsglasplatte (VSG) beträgt jeweils

13,52mm 17,52mm 21,52mm 25,52mm

das Glas ist **unbedruckt**

das Glas ist **bedruckt**

das Glas ist **emailliert**

Farbton des Glases: neutral weiß,

Durchmesser der zylindrischen Bohrungen für Punktlager:

18mm, Ränder gesäumt,

Bei bedrucktem / emailliertem Glas ist im Bohrlochbereich ein Kreis mit einem
Durchmesser von 70 mm auszusparen.

Mindestbiegezugfest. der unbedruckten TVG-Platten beträgt: 70 N/mm²
Mindestbiegezugfest. der bedruckten / emaillierten TVG-Platten beträgt: 45 N/mm²

Die Kanten der Einzelscheiben sind nach DIN EN 1863-1 poliert (KPO) auszuführen.

Der max. Kantenversatz entspricht den Bestimmungen
der Bauregelliste A, Teil 1, Nr. 11.14 „Verbundsicherheitsglas mit PVB-Folie“

Ausbildung einer Tropfkante an den freien Rändern der VSG-Platte
durch Überstand der oberen TVG-Platte um bis zu 30 mm,

Material:

Glasplatten-(Punkt-)halter: Bitte entsprechendes ankreuzen.

4 6 8 Glasplatten-(Punkt-)halter erforderlich,
alle Metallteile der Punkthalter und des gesamten Befestigungsmaterials
aus Edelstahl, Werkstoffgruppe 1.4301 oder höherwertig, gemäß der allgemeinen
bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-30.3-6 „Bauteile und Verbindungsmittel aus
nichtrostenden Stählen“
elastische Zwischenschichten der Punkthalter aus EPDM,
elastische Einsätze bei den Hülsen aus POM,

Die Glasplattenhalter entsprechen dem Typ:

Classik Gefast Sphärisch Credo Vido gefast

Material:

Haltekonstruktionen: Bitte entsprechendes ankreuzen.

1. Schwerter: Art.- Nr. 1706VA / 1707VA

2 3 4 Schwerter erforderlich,

zur Aufnahme der Punkthalter,
Befestigung auf

Beton Mauerwerk in Stahl Dübelmontage Schraubmontage
mit 2 Dübeln / Verschraubungen je Schwert,

geeignetes und zugelassenes Dübelsystem,
Dübel- / Schraubenabstand in der Senkrechten 150 mm,

stufenlose Einstellmöglichkeit der Dachneigung bis zu 22,5 Grad gegenüber der
Horizontalen vom Bauwerk aus nach unten,

Abstand der Punkthalter 620 mm.

Schwerter mit vier parallelogrammförmigen Zieraussparungen versehen,
Alle Metallteile der Schwerter und des gesamten Befestigungsmaterials aus Edelstahl,
Werkstoffgruppe 1.43001 oder höherwertig, gemäß der allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-30.3-6 „Bauteile und Verbindungsmittel aus nichtrostenden Stählen“

oder

Zulässige Belastung:

Maximale Bemessungswerte der veränderlichen Einwirkungen qd. unter Einbeziehung eines Sicherheitsbeiwertes von 1,5

Das Vordachsystem wird, auch zu Reinigungszwecken, nicht betreten.
(Die Lastannahmen sind in jedem Einzelfall auf Basis der geltenden technischen Baubestimmungen zu prüfen.)

Der Nachweis der Tragfähigkeit der haltenden Konstruktion muss im Einzelfall nach den allgemeinen Technischen Baubestimmungen geführt sein.

Montage: Bitte entsprechendes ankreuzen.

Die Überdachung wird an geeigneter Unterkonstruktion aus

Beton Mauerwerk Stahl etc.

so befestigt, dass keine Zwängungen in die Verglasung eingeleitet werden.
Die Unterkonstruktion ist vor Beginn der Arbeiten auf Brauchbarkeit und Tragfähigkeit zu überprüfen.

Die haltende Konstruktion muss so ausgebildet sein, dass auch bei ihrer Verformung die äußeren vier Punkthalter auf einer Ebene liegen.

Alle Scheiben sind vor Montage auf Kantenverletzungen zu überprüfen.
Scheiben mit Kantenverletzungen, die tiefer als 15% in das Glasvolumen eingreifen, sind auszusondern.

Die Verglasung ist horizontal oder bis zu einem Winkel von max. 22,5 Grad zur Horizontalen eingebaut.

Sonstiges:

Die Herstellungs-, Qualitäts- und Montagehinweise des Herstellers sind der Zulassung zu entnehmen und zu beachten.

Der Übereinstimmungsnachweis für alle verwendeten Bauteile mit der o.g. Zulassung ist zu erbringen.

Außerdem ist vom montierenden Unternehmen eine Übereinstimmungserklärung an den AG zu richten, dass die Ausführung der AbZ entspricht und entsprechend den Montageanleitungen der Fa. Pauli + Sohn GmbH erfolgt ist.

Leistung incl. Lieferung, Montage, Befestigungsmaterialien, Reinigung.

Für die Montage stehen keine Gerüste, Hebezeuge, etc. zur Verfügung. Sämtliche erforderliche Sicherheitsmaßnahmen für das Montagepersonal sowie den Montagebereich hat der AN eigenverantwortlich durchzuführen und in die Preise einzurechnen.

Hersteller:

Fa. Pauli + Sohn GmbH
Eisenstraße 2
51545 Waldbröl
Tel.: 02291 - 9206-0
Fax.: 02291 - 9206-681

Extrablatt für Beschreibung / Bestandteile der Unterkonstruktion: